

]

L00818 Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 12. 7. [1898]

CZORTKÓW, 12. JULY.

mein lieber Arthur

es thut mir so leid, dass Sie schon wieder verstimpter sind als früher, ich kann
mirs fast nicht erklären, wenn ich an Ihr Leben denk. Es thut mir so leid dass wir
5 uns jetzt noch nicht sehen können, vielleicht möcht's dann ein bissel besser wer-
den. Wenn das die Glümer lesen möcht! Dem Richard hab ich einen sehr
eindringlichen langen Brief geschrieben, dass er mit uns kommen soll. Ich wär
unausprechlich froh, wenn das zusammengienge. Lassen Sie mich nicht zu
lang ohne irgend eine Nachricht. Von ,Herzen Ihr

Hugo

10

↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 12. 7. [1898] in Tschortkiw
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [13. 7. 1898 – 17. 7. 1898?] in Wien

↙ CUL, Schnitzler, B 43.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 543 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl ergänzt: »98«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »117«
✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 105.

7 *Brief*] Brief vom 11. 7. 1898, abgedruckt in Hugo von Hofmannsthal, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Eugene Weber. Frankfurt am Main: S. Fischer 1972, S. 76–77.

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 12. 7. [1898]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00818.html> (Stand 14. Februar 2026)